

## ERKLÄRUNG DER UMWELTGUTACHTERIN ZU DEN BEGUTACHTUNGSTÄTIGKEITEN

Die Unterzeichnete, Dr.-Ing. Imke Schneider, EMAS-Umweltgutachterin mit der Registrierungsnummer DE-V-0333, akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche (NACE-Code) 38 (Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung) bestätigt, begutachtet zu haben, dass das Managementsystem an den u. g. Standorten den Anforderungen der **Verordnung (EU) Nr. 1179/2012 vom 10. Dezember 2012 mit den Kriterien zur Festlegung, wann bestimmte Arten von Bruchglas nicht mehr als Abfall anzusehen sind**, entspricht.

1.	<p><b>Agro Drisa GmbH Dresden</b>, Calberlastraße 8, 01326 Dresden</p> <p>Standorte: Zum Steinberg 12, 01920 Elstra Ortsteil Rauschwitz Drebnitzer Weg 4, 01877 Bischofswerda</p>
2.1	<p>a) Name oder Code der Bruchglaskategorie gemäß einer Industievorgabe oder -norm: <b>Schmelzfertig aufbereitete Scherben/Frontglasscherben, die beim Recycling von Kathodenstrahlröhren gewonnen werden (Kurzbezeichnung: <u>2G25-Glas</u>) und in der Behälterglasindustrie zum Einsatz kommen.</b></p> <p>b) Wichtigste technische Bestimmungen der Industievorgabe oder -norm, einschließlich der Einhaltung der Anforderungen an die Produktqualität für Nichtglas-Komponenten bei Ende der Abfalleigenschaft, d. h. Anteil von Eisen und Nichteisen-Metallen, anorganischen Nichtmetall-/Nichtglas-Stoffen und organischen Stoffen:</p> <p>Bleioxidegehalt max. 0,03 % PbO Zirkonioxidegehalt max. 1,5 % ZrO<sub>2</sub> Nichteisenmetalle &lt; 3 g/t Eisen &lt; 2 g/t Kunststoffe und org. Verunreinigungen &lt; 100 g/t Partikelgröße 0-25 mm Partikelgröße &lt; 2mm max. 2 % Partikelgröße &gt; 25 mm max. 5 % (bei max. zulässiger Größe von 35 mm Kantenlänge)</p>
2.2	<p>a) Name oder Code der Bruchglaskategorie gemäß einer Industievorgabe oder -norm: <b>Schmelzfertig aufbereitete Scherben/Frontglasscherben, die beim Recycling von Kathodenstrahlbildröhren gewonnen werden (Kurzbezeichnung: <u>2G5-Glas</u>) und in der Keramikindustrie zum Einsatz kommen.</b></p> <p>b) Wichtigste technische Bestimmungen der Industievorgabe, einschließlich der Einhaltung der Anforderungen an die Produktqualität für Nichtglas-Komponenten bei Ende der Abfalleigenschaft, d. h. Anteil von Eisen und Nichteisen-Metallen, anorganischen Nichtmetall-/Nichtglas-Stoffen und organischen Stoffen:</p> <p>Feuchte max. 4% Fe<sub>2</sub>O<sub>3</sub> max. 0,1 % TiO<sub>2</sub> max. 0,5 % PbO max. 0,25 % Partikelgröße 0-5 mm Fremdkörperanteil max. 1 % Fehlkornanteil max. 3 %</p>

Die Erklärung hat eine Gültigkeit bis: **12.09.2022**

Hamburg, den 13.09.2019

Dr.-Ing. Imke Schneider, Umweltgutachterin  
DAU-Zulassungsnummer: DE-V-0333  
Neumann-Reichardt-Str. 9, 22041 Hamburg

